

Schwerpunkte in der Druckweiter- und Papierverarbeitung

Papierverarbeitungsmaschinen und -anlagen nach Vorgaben rüsten und umrüsten

Bedruckstoffe auftragsbezogen auswählen, bereitstellen und zuführen, spezifische Maschinenparameter einstellen

Peripheriegeräte vorbereiten und einsetzen

Werkzeuge unter Berücksichtigung der Verfahren und der Werkstoffe auswählen und einstellen

Produktion prozessbegleitend kontrollieren und überwachen

Einhaltung von Qualitätsstandards und wirtschaftlichen Aspekten während des Produktionsprozesses sicherstellen

Weitverarbeitungsaggregate vorbereiten und einsetzen

Prozessdaten einstellen und optimieren, Produktionsdaten sichern

Störungen und Abweichungen sowie deren Ursachen feststellen, beseitigen und Beseitigung veranlassen

Materialfluss im eigenen Arbeitsbereich überwachen und sicherstellen

Störungen im Materialfluss feststellen und beseitigen, Materialfluss optimieren

Austausch von Verschleißteilen im Rahmen der vorbeugenden Instandhaltung durchführen und veranlassen

Papierverarbeitungsmaschinen und -anlagen auf Betriebsbereitschaft prüfen und in Betrieb nehmen

Ursachen von Qualitätsabweichungen feststellen, Korrekturmaßnahmen einleiten



HUTH
Etikettenwerk | Druckerei

HUTH
Etikettenwerk | Druckerei

E. HUTH GmbH & Co. KG
Vohwinkeler Straße 65
42329 Wuppertal

Tel: 02 02 - 2 73 36-0
Fax: 02 02 - 2 73 36 22

info@huth-wuppertal.de
www.huth-wuppertal.de



Ausbildung zum

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Schwerpunkt
Druckweiter- und Papierverarbeitung

Etikettenhersteller in Wuppertal sucht

Auszubildende
(m/w/d)

Das Produkt „Etikett“

Als Bestandteil einer Verpackung finden sich unsere Etiketten an unzähligen Stellen des täglichen Lebens. Etwas speziell, unscheinbar und doch präsent in gleicher Weise, unterstützen Haftetiketten zahlreiche teils systemrelevante Prozesse. Dazu verleihen unsere Etiketten unzähligen Produkten ein Gesicht, treten damit in den Fokus des Verbrauchers und transportieren wichtige Informationen.

Die Tätigkeit im Überblick

Maschinen- und Anlagenführer/innen richten Fertigungsmaschinen und -anlagen ein, nehmen sie in Betrieb und bedienen sie. Sie rüsten sie auch um und halten sie instand. Sie arbeiten in industriellen Produktionsbetrieben unterschiedlicher Branchen, vor allem in der Metall-, Kunststoff-, Nahrungsmittel-, Textil- und Druckindustrie sowie in der Papier verarbeitenden Industrie. In Montage- und Fertigungshallen bedienen sie Maschinen und Anlagen.

Die Ausbildung im Überblick
Maschinen- und Anlagenführer/
in mit dem Schwerpunkt
Druckweiter- und Papierver-
arbeitung ist ein 2-jähri-
ger anerkannter dualer
Ausbildungsberuf in der
Industrie.

Die Berufsschule findet in
Essen an ein bis zwei Tagen
in der Woche statt.



Weitere Möglichkeit zur Fort- setzung der Berufsausbildung

Die Berufsausbildung zum
Maschinen- und Anlagen-
führer/zur Maschinen- und
Anlagenführerin kann
im Schwerpunkt
Druckweiter- und
Papierverarbei-
tung in einem der
Ausbildungs-
berufe Buch-
binder/in,
Fachrichtung
Buchfertigung

(Serie) und Druckweiterverarbeitung (Serie),
Verpackungsmittelmechaniker/in nach den
Vorschriften des dritten und vierten Aus-
bildungsjahres fortgesetzt werden.

Voraussetzungen

- min. Hauptschulabschluss,
Bewertung in Mathematik und Deutsch
befriedigend oder besser
- min. Sprachniveau B2 in Deutsch
- Sorgfalt, technisches Geschick und
technisches Verständnis

Ausbildungsdauer

2 Jahre

